

Reif für die Bühne – Theaterwettbewerb NRW 2019

Teilnahmebedingungen

Ziel des Wettbewerbs „Reif für die Bühne“ ist es, Spielleitungen insbesondere der Seniorenschauspielerszene aus NRW anzuregen, performative Konzepte für die intergenerationelle Arbeit zu entwickeln und sich in der Anwendung performativer Verfahren in ihrer künstlerischen Arbeit weiter zu qualifizieren.

Es gibt keine thematischen Vorgaben für die Entwicklung eines Konzepts, aber die Anregung auch Themen abseits der stereotypen Vorstellungen von Alter/Jugend und älteren/jungen Menschen in der Gesellschaft zu bearbeiten.

Teilnahmeberechtigt sind Spielleitungen, Theaterpädagoginnen und -pädagogen, Regisseurinnen und Regisseure, die ihren Arbeitsschwerpunkt in Nordrhein-Westfalen haben. Die Umsetzung des Inszenierungskonzeptes muss in NRW erfolgen.

Die Teilnahme an der Fortbildung vom 11. bis 15. März 2019 ist verpflichtend.

Im Sinne der Nachhaltigkeit ist gewünscht, den Probenprozess auszuwerten und kuba die Ergebnisse in schriftlicher Form zur Verfügung zu stellen, um Interessierten die Möglichkeit zu geben, Erfahrungen aus dem Arbeitsprozess mit intergenerationellen Gruppen für die eigene Arbeit zu nutzen. Diese Erfahrungsberichte werden auf theatergold.de veröffentlicht.

Bewerbungsunterlagen

- ❑ Inszenierungskonzept max. 5 DIN A4-Seiten (inklusive Nennung von Beteiligten, geplanter Premiere)
- ❑ Künstlerische Vita der Bewerberin/des Bewerbers
- ❑ Ausgefüllter Bewerbungsbogen (Download: www.theatergold.de)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Eine Fachjury wird die eingereichten Konzepte begutachten und zwei Stipendien vergeben. Es ist geplant, mit einer der Produktionen das nächste Seniorenschauspielertreffen NRW „WILDwest“ zu eröffnen.

Bitte die vollständigen Unterlagen schicken an:

Institut für Bildung und Kultur e. V.
Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und Inklusion
Küppelstein 34, 42857 Remscheid

Bewerbungsschluss ist der 30. November 2018.

Aufführung

Die ausgewählten Inszenierungskonzepte müssen bis spätestens Frühjahr 2020 uraufgeführt werden.

Kontakt: Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und Inklusion, Theatergold – Forum für Theater im Alter in NRW, Susanne Lenz, Tel.: 02191-794 299, lenz@theatergold.de

Ein gemeinsames Projekt von

ibkkubia
Kultur | Alter | Inklusion

**AKADEMIE DER
KULTURELLEN BILDUNG**
des Bundes und des Landes NRW

Gefördert vom

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

